

Preise (Stand Januar 2015)

(Preis pro Person und Nacht bei Selbstversorgung)

Kinder bis 6 Jahre	frei
Kinder & Jugendliche	8,00 €
Erwachsene	12,00 €

Betriebskostenpauschale pro Gruppe & Tag
(Raumnutzung, Heizung, Müllentsorgung, Strom)

In den Sommermonaten
(Mai-September) 30,00 €

In der Heizperiode
(Oktober –April) 50,00 €

Mittagessen von der Klosterküche 5,00 €

Sollte doch etwas vergessen werden / kaputt gehen:

Bettwäsche leihen (im Einzelfall): 3,00 €
Geschirr kaputt - pro Teil: 1,00 €

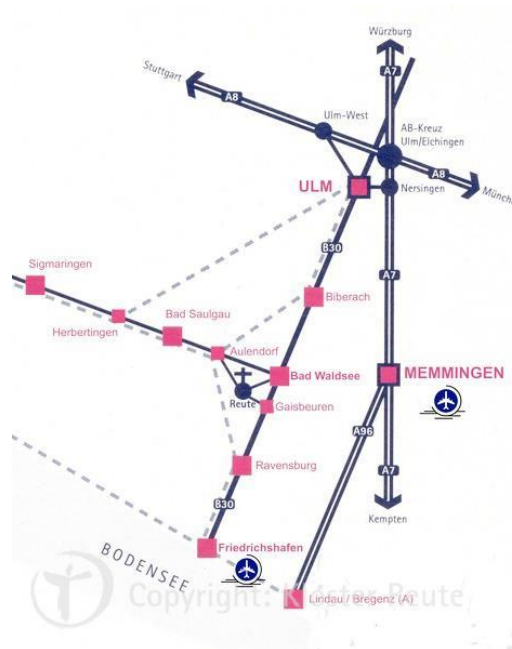
Rücktrittsregelung

Der Rücktritt muss in Textform (Brief, Fax, email,...) erklärt werden. Kann der Termin bei einer Absage wieder belegt werden, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 € erhoben. Eine **Ausfallgebühr** wird erhoben, wenn der Termin nicht neu belegt werden kann:

6 - 4 Wochen vor dem Belegungstermin: 20 %
4 - 2 Wochen vorher: 40 %
10 bis 4 Tage vorher: 50%
Ab 3 Tage vor dem Belegungstermin: 100%
jeweils der reservierten Leistungen.



Anreise nach Reute



Information, Anmeldung, Kontakt:

Franziskanerinnen von Reute e.V.
Sr. M. Clara Dellbrügge
Klostergasse 6
88339 Bad Waldsee
Tel: 07524 / 708-188
jugend@kloster-reute.de

Kloster Reute Gästehaus St. Josef



FRANZISKANERINNEN VON REUTE

Jugendgästehaus St. Josef

Das Jugendgästehaus St. Josef bietet Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen die Möglichkeit, kreative und erlebnisreiche Tage im Kloster Reute zu verbringen. Die Gruppen sind räumlich für sich, haben jedoch unkompliziert die Möglichkeit Gebetszeiten und Angebote der Klostersgemeinschaft mitzuerleben.

Unser Haus besitzt eine Gesamtkapazität von 24 Betten (mit der Möglichkeit Matratzen zusätzlich in die Zimmer zu legen) und ist wie folgt aufgeteilt:

Im EG gibt es:

- ✓ einen Gruppenraum (für ~ 30 Personen)
- ✓ einen Speisesaal (für max. 30 Personen)
- ✓ eine Küche (voll ausgestattet)
- ✓ 3 Duschen, 3 Waschbecken
- ✓ 1 WC

Im 1. Stock gibt es:

- ✓ 2 Vierbettzimmer (mit Waschbecken)
- ✓ 1 Dreibettzimmer (mit Waschbecken)
- ✓ 1 WC

Im 2. Stock gibt es:

- ✓ 2 Fünfbettzimmer (ohne Waschbecken)
- ✓ 1 Gebetsraum, Raum der Stille
- ✓ 1 WC

Im 3. Stock:

- ✓ 1 Dreibettzimmer (mit Waschbecken)
- ✓ 1 Teamerzimmer (mit Tisch und Stühlen)

Das Haus ist durch die drei Stockwerke (ohne Aufzug) nicht behindertengerecht.

Verpflegung

Das Jugendhaus St. Josef ist ein Selbstversorgerhaus. In der Küche ist alles vorhanden um eine Gruppe mit bis zu 24 Personen zu versorgen.

Gemeinschaft wird ja nicht nur beim gemeinsamen Essen, sondern bereits bei dessen Zubereitung erfahrbar.

Von der Klosterküche kann auf Wunsch das Mittagessen bezogen werden. Selbstverständlich berücksichtigt unsere Küche Lebensmittelunverträglichkeiten, Allergien und versch. Formen der Diätkost – diese bitte bei der Anmeldung angeben.

Getränke (Mineralwasser und Apfelsaft) können vom Haus genommen werden. Der Verbrauch wird abschließend in der Rechnung berücksichtigt.

Bettwäsche und Handtücher sind von jedem Gast selbst mitzubringen.

Materialien, die zur Verfügung stehen

- Spielmaterial (Bälle, Frisbee, Seil, Federball, Softbälle)
- Verschiedene Brettspiele
- Stifte, Wachsmalkreiden, Papier
- Versch. Bastelmaterialien auf Anfrage, die ggf. in Rechnung gestellt werden



Kloster LIVE erleben

Während des Aufenthaltes werden die Gruppen von einer Schwester begleitet, d.h. die Schwester steht bei der An- und Abreise für Fragen und Infos zur Verfügung. Sie ist während des Aufenthaltes Ansprechpartnerin bei Fragen und Wünschen. Auf Anfrage – bitte bereits in der Anmeldung angeben – ist es möglich als Gruppe an einer Klosterführung teilzunehmen oder bei einer Fragerunde etwas mehr über das Klosterleben zu erfahren.

Alle Gruppen sind herzlich zu unseren Gebetszeiten und Gottesdiensten eingeladen.

Wo mehrere Menschen zusammenleben braucht es einige Absprachen, damit es allen gut geht – man könnte dazu auch „Hausordnung“ sagen, diese erhalten die Gruppen jeweils mit der Anmeldung. Regelungen darüber hinaus werden jeweils konkret mit den Gruppen bei der Anreise besprochen.

Nach 22 Uhr ist auf dem gesamten Gelände die Nachtruhe einzuhalten. Das Haus ist recht hellhörig, im Aufenthaltsraum kann durchaus länger zusammengesessen und bei Zimmerlautstärke etwas unternommen werden.

Endreinigung

Das Haus wird von den Gruppen selbst gründlich gereinigt zurückgegeben (Putzmittel werden gestellt). Bei unsauberem Hinterlassen, wird die Nachreinigung in Rechnung gestellt.